Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 77 (1999)

Heft: 2

Vorwort: Der Präsident schreibt...

Autor: Weibel, Franz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Präsident schreibt...

Liebe Clubmitglieder

Beim Schreiben dieser Zeilen bei mir zu Hause fielen grosse, schwere Schneeflokken vor dem Fenster ruhig auf eine recht dicke Schneedecke nieder. Auf einer Zugfahrt nach Zürich konnte ich im Mittelland mehrere Langlaufloipen ausmachen. Fast an jedem «Högerli» wurden kleine Skipisten mit Schanzen angelegt. Eine Winteridylle, wie wir sie schon lange nicht mehr erlebt hatten.

Die Schattenseite dieser Idylle bekam vor allem die Bergbevölkerung zu spüren.

Tagelang von der Umwelt abgeschnitten zu sein, Lawinenniedergänge an Orten zu erleben, wo seit Menschengedenken nie Schnee heruntergekommen war, zahlreiche schwere Lawinenunglücke – das alles verunsicherte selbst die einheimische Bergbevölkerung. Trotz aller Tragik haben die weiträumigen katastrophalen Winterverhältnisse vom Februar auch ihre guten

- Unsere Gesellschaft wurde wieder einmal durchgeschüttelt. Auch nicht direkt Betroffene wurden über die intensive Berichterstattung für die gefährlichen Si-

- tuationen sensibilisiert. Es bleibt zu hoffen, dass der Respekt gegenüber den Naturgewalten beim meist nicht berggewohnten Snöber und Skifahrer, aber auch beim Tourengänger und bei den Tourismusverantwortlichen wieder etwas grösser geworden ist.
- Viele Krisenstäbe auf Gemeinde- und Bezirksebene standen plötzlich vor bitter ernsten Entscheidungen mit grosser Tragweite: Schliessung von Verkehrsachsen, oft gegen wirtschaftliche Interessen, Evakuierungen, teilweise gegen die Einsicht der Betroffenen. Die getroffenen Massnahmen in den Berggebieten konnten zweifellos viele weitere tragische Ereignisse verhindern. Das schafft Vertrauen in der Bevölkerung und gibt Sicherheit bei denjenigen, die für die Entscheidungen verantwortlich sind.

Die enormen Schneemassen und -verfrachtungen vom Februar werden auch die Tourenverhältnisse im Frühling mitbeeinflussen. Ein aufmerksames Verfolgen der Lawinengefahrensituation ist nötiger denn je.

Für die bevorstehende Frühlingszeit und Tourensaison wünsche ich Euch alles Gute.

Franz Weibel

Computerfreaks sind gefragt!

Wer ist interessiert und hätte Spass, für unsere Sektion eine

Homepage im Internet

einzurichten und sie nachher auch zu betreuen?

Erste Kontaktnahme für Vorschläge: Franz Weibel, Präsident, Tel. G 031 328 86 42

GRANIT Küchenabdeckungen Schiefer

- Cheminées
- Tischplatten
- Bodenplatten
- **Treppentritte**
- Simse

Schiefertafelfabrik Naturstein Frutigen AG Schiefer

3714 Frutigen, Lötschbergstr. 18 Telefon 033-671 13 75, Fax 033-671 42 72